

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No 195.

Donnerstag den 20. August

1868.

Bekanntmachung.

Bei einem wegen Bettelns zur Haft gebrachten Individuum wurde ein alter schwarz-seidener Sonnenschirm erhoben, welcher dem Vermuthen nach gestohlen zu sein scheint.

Eigenthümer wolle sich hier melden.

Wiesbaden, den 13. August 1868.

Königliche Polizei-Direktion.
Seyfried.

Verloren

ein braun-ledernes **Taschenbuch**, enthaltend ca. 400 fl. und 2 Documente. Abzugeben gegen eine Belohnung von 50 Thalern im Kassauer Hofe Nr. 10.

Wiesbaden, den 15. August 1868.

Königl. Polizei-Direction.

15342

Seyfried.

Ausschreiben.

Am 8. dieses Monats wurden zu Castel folgende Gegenstände, welche hier selbst gestohlen sein sollen, mit Beschlag belegt, nämlich:

1. ein weißer baumwollener Frauenrock ohne Zeichen,
2. ein altes Frauenhemd ohne Zeichen,
3. desgleichen gez. K. H.,
4. desgleichen gez. C. H.,
5. ein weißes leinenes Taschentuch gez. M. T. 3,
6. zwei baumwollene farbige Taschentücher ohne Zeichen,
7. ein lila geblümtes baumwollenes Halstuch ohne Zeichen,
8. ein altes leinenes Herrnhemd ohne Zeichen.

Der Eigenthümer dieser Sachen, oder wer sonst darüber Auskunft geben kann, wo, wann und unter welchen Umständen diese Gegenstände gestohlen sind, wird ersucht, davon alsbald bei dem unterzeichneten Staatsanwalt die Anzeige zu machen.

Wiesbaden, den 17. August 1868.

Der Staatsanwalt.

473

(J. B.) Bendier.

Bekanntmachung.

Die Wahl der Abgeordneten und Stellvertreter zur Veranlagung der Gewerbesteuer Seitens der Gewerbetreibenden in den Klassen A. II., C., D. & E. betr.

Die Wahl der Abgeordneten und Stellvertreter der Gewerbetreibenden in den vorstehend genannten Klassen findet wie folgt, im Saale der Mittelschule auf dem Markte dahier statt:

- a) Der Klasse A. II. — Handelsklasse — Donnerstag den 20. d. M. Vormittags 10 Uhr,
 b) der Wirth, Speisewirth, Zimmervermiether, Klasse C., Freitag den 21. d. M. Vormittags 10 Uhr,
 c) der Bäcker, Klasse D., Samstag den 22. d. M. Vormittags 10 Uhr, und
 d) der Metzger, Klasse E., am selben Tage um 11 Uhr Vormittags.

Die Mitglieder der genannten Steuergesellschaften werden zu diesen Wahlterminen hiermit eingeladen und wird zugleich darauf aufmerksam gemacht, daß die Wahl der Abgeordneten und Stellvertreter jedenfalls, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen gültig vorgenommen werden wird.

Wiesbaden, den 10. August 1868.

Der Bürgermeister.

Canz.

Bekanntmachung.

Die Entschädigung für Kriegseleistungen vom Jahre 1866 betreffend.

Bezugnehmend auf die diesseitige Bekanntmachung vom 28. v. Mts. sind nunmehr auch die Listen über die nachträgliche Vergütung der Entschädigung für Bequartierung Großherzoglich Hessischer und ehemals Kurhessischer Truppen angefertigt und soll die Auszahlung dieser Nachvergütung von 4 $\frac{1}{2}$ fr. pro Mann und Tag erfolgen.

Diejenigen Quartiergeber, bei welchen Großherzoglich Hessische oder Kurhessische Soldaten im Quartiere waren, — es sind dies namentlich die 1866r Bewohner der Langgasse, Louisenstraße, des Louisenplatzes, Michelsbergs, der Morikstraße, Taunusstraße, Webergasse und Wilhelmstraße — werden hiermit ersucht, ihre Entschädigungsbeträge an den Tagen des 19., 20., 21. und 22. dieses Monats von Morgens 8—12 und von Nachmittags 3—6 Uhr auf dem Rathhause (nicht Dern'schen Hause) in Empfang zu nehmen.

Man ersucht die Empfangsberechtigten sich persönlich und innerhalb der angegebenen Zeit auf dem Rathhause zur Empfangnahme ihrer Beträge einzufinden zu wollen, damit die höheren Orts vorgeschriebene Erledigung des Auszahlungsgeschäfts nicht weiter mehr verzögert wird.

Wiesbaden, den 18. August 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 21. d. M. Nachmittags 4 Uhr wollen

- 1) Herr Heinrich Mayer von hier die Äpfel und Birnen von circa 20 Bäumen und
 - 2) Herr Friedrich Wengandt von hier die Äpfel von 16 und die Zwetschen von 5 Bäumen
- an Ort und Stelle versteigern lassen.

Sammelplatz der Steigerer am Hause des Herrn Joseph Rundermann, schöne Aussicht No. 3 dahier.

Wiesbaden, den 17. August 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

15327

Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 20. d. M. Nachmittags 2 Uhr will Herr Carl Christmann jun. von hier die Äpfel und Birnen von ca. 100 Bäumen und die Nüsse von 4 Bäumen an Ort und Stelle versteigern lassen.

Sammelplatz der Steigerer an der Gärtnerei des Herrn Carl Schäfer im Nerothale.

Wiesbaden, den 17. August 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

15328

Coulin.

Bekanntmachung.

Bei Gelegenheit der heute Nachmittag 2 Uhr stattfindenden Obstversteigerung des Herrn Carl Christmann jun. von hier will Herr Carl Möll dahier die Äpfel von seinem Baumsstück im District Neroberg an Ort und Stelle mitversteigern lassen.

Wiesbaden, den 20. August 1868.
15523

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Obst-Versteigerung.

Samstag den 22. August Nachmittags 2 Uhr wird die diesjährige Obst-crescenz — Äpfel, Birnen, Kastanien und Zwetschen — zu „Hof Weisberg“ versteigert.

Wiesbaden, den 18. August 1868.
15522

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 26. d. M. Nachmittags 2 Uhr soll der Nachlaß des verstorbenen Herrn Obertelegraphisten J. W. Mergel von hier, bestehend in Civil- und Dienstkleidern, Büchern, Kessern und sonstigen Gegenständen in dem Dern'schen Hause, Marktstraße 5 dahier, gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 19. August 1868.
15524

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaden wird Donnerstag den 20. August l. J. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden:
1 Canape und 6 Stühle

versteigert werden.

Wiesbaden, den 19. August 1868.
514

Der Gerichts-Bote.
Mayer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Receptur dahier sollen Samstag den 22. August d. J. Nachmittags 3 Uhr 2 Kommode, 1 Canape und 3 Schränke wegen rückständigen Grasgeldern auf dem Rathhause dahier zwangsweise versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. August 1868.
15513

Der Executor.
Müller.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier werden Freitag den 21. August d. J. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause dahier folgende Mobilien versteigert werden:

- a) 2 Heiligtilder, 1 Crucifix, 2 Eimer, 1 Waschbütte, 1 Wasch-mahne, 1 goldener Fingerring, 1 Paar Ohrringe, 1 Hut,
- b) 1 Kleiderschrank,
- c) 2 Betten, 1 Canape, 1 Commode.

Wiesbaden, den 14. August 1868.
514

Der Gerichts-Executor.
Belte.

Crystl. Soda,

bei Abnahme von 10 Pfund per Pfund 3 kr. (ohne Emballage) empfiehlt

15042

J. Adrian, Marktstraße 36.

Notizen.

Heute Donnerstag den 20. August:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Lieferung von Stroh und Weinbergspfählen, bei Königl. Receptur dahier. (S. Tgbl. 175.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung von Tischen, Stühlen, Aktenschränken 2c., bei Königl. Receptur dahier. (S. Tgbl. 193.)

Nachmittags 2 Uhr:

Versteigerung von Äpfeln, Birnen und Nüssen auf den Bäumen des Hrn. Carl Christmann jun. Sammelplatz der Steigerer an der Gärtnerei des Hrn. Karl Schäfer im Nerothal. (S. heutiges Tgbl.)

Befanntmachung.

Die Herren Gebr. Rau wollen nächsten Montag den 24. l. M. Nachmittags 3 Uhr die Äpfel von ca. 100 Bäumen, mehrere Bäume mit Birnen und Nüssen an Ort und Stelle gegen gleich baare Bezahlung versteigern lassen.

Sammelplatz der Steigerer an der englischen Kirche. C. Moos. 15478

Zur Besprechung über die Wahl der Abgeordneten und Stellvertreter zur Veranlagung der Gewerbesteuer, werden die Wirth, Speisewirth und Zimmervermietther auf Donnerstag den 20. August Abends 8 Uhr in den Saal des Herrn Emil Weiss, Goldgasse 2, hierdurch eingeladen.

15489

Im Auftrage: Chr. Krell.

Casino in Wiesbaden.

Die Mitglieder und Gäste des Casino's nebst Familie werden freundlichst eingeladen, sich nächsten Sonntag den 23. August Nachmittags von 4 Uhr an zur geselligen Unterhaltung im Garten des Casino's einzufinden zu wollen. Bei ungünstiger Witterung wird zum nächstfolgenden Sonntag eingeladen.

Der Vorstand. 94

Gasthaus zum Gutenberg.

Donnerstag den 20. August, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

15334

Gesang-Soirée

ausgeführt von der Gesellschaft des Salon-Comikers Herrn Robert Bruchmann.

Für Blumenfreunde

empfehle, soeben direkt von Holland bezogen:

Hyazinthen in vielen Sorten und Farben, Tulpen, gefüllte und einfache, Crocos, verschiedene Farben, Tazetten, Narzissen, Jonquillen, Schneeglöckchen, Lillium lancifolium rubrum 2c.

bei großer Auswahl zu billigsten Preisen.

15483

Julius Prätorius, Samenhandlung, Kirchgasse 26.

Frische Citronen

15398

bei Heinrich Wald, Ecke der Nero- und Röderstraße 41.

Zimmerpötte sind zu haben Ecke der Adelheid- und Moritzstraße. Bestellungen können auch Heleneustraße 8 gemacht werden.

15285

Kölnische und Düsseldorfer Gesellschaft. Fahrplan vom 17. Juni.

Von Biebrich nach Cöln 7¹/₂, 9¹/₄ (Schnellfahrt), 9³/₄ und 11 Uhr Morg. (Schnellfahrt), 12¹/₂ Uhr Mittags.

" " " Coblenz 3¹/₂ Uhr Nachmittags.

" " " Bingen 6¹/₄ Uhr Abends.

" " " Mannheim 1 Uhr Mittags.

" " " Arnheim jeden Mittwoch und Samstag Morgens 9³/₄ Uhr.

" " " Rotterdam täglich, mit Ausnahme Samstags, Morgens 9³/₄ Uhr (direct ohne Uebernachtung.)

" " " London jeden Sonntag und Donnerstag Morgens 9³/₄ Uhr.

Omnibus von Wiesbaden nach Biebrich: 6¹/₂, 8¹/₄, 10 und 11¹/₂ Uhr Morgens.

Die neuen Boote „Humboldt“ und „Friede“ fahren täglich 9¹/₄ Uhr von Biebrich nach Cöln und verkehren nur mit den Stationen Eltville, Bingen, Lahnstein, Coblenz und Bonn.

Billete und nähere Auskunft auf dem Bureau Langgasse 10 im Hause des Herrn C. Blumenschein.

Biebrich, den 1. Juli 1868.

Der Agent:

Jos. Clouth.

Emser Pastillen

seit einer Reihe von Jahren unter Leitung der Königlichen Brunnenverwaltung aus den Salzen des Emser Mineralwassers bereitet, bekannt durch ihre vorzüglichen Wirkungen gegen Hals- und Brustleiden, wie gegen Magen schwäche sind stets vorrätzig in Wiesbaden bei

Herrn Conditor **G. Benz**, sowie in sämtlichen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Die Pastillen werden nur in etikettirten Schachteln versandt.

358

Königliche Brunnenverwaltung zu Bad-Ems.

Mineralwasser:

Emser, Fachinger, Friedrichshaller Bitterwasser, Homburger, Riffinger Rakoczi, Kreuznacher Mutterlauge, Kreuznacher Salz, Marienbader Kreuzbrunnen, Selterser, Schlangenbader, Schwalbacher, Sodener, Weilbacher, sowie künstliche Selterser- und Sodawasser, empfiehlt

A. Schirg, Schillerplatz 2. 527

Wegen Wohnortsveränderung steht eine Herrschaftswohnung, 10 Minuten von Eltville, billig zu verkaufen und ebenfalls mit und ohne Möbel unter günstigen Bedingungen ganz zu vermieten. Näh. Exped. 14436

Crinolinen

mit und ohne Zeugüberzug empfiehlt in allen Größen und großer Auswahl zu den billigsten Preisen

Philipp Sulzer, Langgasse 13. 14467

Meine reich assortirte

Fabrik-Niederlage von Gardinen

jeglicher Art, erlaube ich mir einem geehrten Publikum angelegentlichst zu empfehlen.

Gediegene Waare zu festen Fabrikpreisen.

NB. Bestellungen für den Herbst nehme ich jetzt an, zu welchem Behufe eine reiche Muster-Collection zu Diensten steht.

12742 **G. W. Winter**, 5 Webergasse 5.

Eiserne Bettstellen

empfehlst billiast

Fried. Knauer, Neugasse No. 9. 529

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Ristschen, zu haben bei **Ch. Maurer**, Mode- & Kurzwaarenhandl., Langgasse 2. 495

„Frankfurter Lagerbier“

(aus der Brauerei der Herren Gebrüder Schwager in Frankfurt a.M.), per Flasche 7 kr., bei Abnahme von 12 Flaschen und mehr franco in's Haus geliefert, empfiehlt

J. Adrian, Marktstraße 36,
vis-à-vis der Hirschapotheke.

14677

Ruhrer Ofen-, Biegel- u. Schmiedekohlen

direkt vom Schiff zu beziehen an der Dörsenbach.

13068

A. Momberger, Morisstraße 7.

Keltern,

mehrere, mit eisernen Schrauben sind zu verkaufen bei

Zimmermeister **Honsad** in Biebrich. 15167

Steinerne Einmachständer und Töpfe in allen Größen empfiehlt billigt

Wilh. Hofmann, Michelsberg 2. 13439

Ein eleganter zweispänniger **Wagen** ist zu verkaufen Friedrichstraße 2, oberer Stock. 14853

Zimmerspäne sind zu haben bei Zimmermeister **Sauer**, Dogheimerstraße. Bestellungen können auch Metzgergasse 30 gemacht werden. 14616

Alle Sorten **Flaschen** werden fortwährend angekauft Kirchhofsg. 10. 15286

Getragene **Herrn- u. Damenkleider** kauft **Gerhard**, Neugasse 2. 531

Einmachgläser & Flaschen

in gelb und grün von 1 bis 5 Schoppen

a 3, 6, 7 und 8 kr. per Stück.

Gelée-gläser von $\frac{1}{4}$ u. $\frac{1}{2}$ Schoppen,

sowie weiße Einmachgläser von 1 bis 6 Schoppen empfehle um rasch damit zu räumen äußerst billig

Achtungsvoll

13347

Schmidt-Fassbinder, N. Burgstraße 1.

80 Aepfel- und Birnbäumchen

in Töpfen, feinste Sorten, werden ganz oder in Parthien billig abgegeben Rheinstraße Nr. 4; auch ist dort eine schöne gezogene Wand Asclepia (Wachblume) eben in reicher Blüthe, zu verkaufen.

15432

Nelsonstörtchen, Punschballen

und feine Chocolate in allen Sorten empfiehlt

15501

Louis Dressing, Conditor, 13 Ellenbogengasse 13.

Neues Sanertrant, Essig- und Salzgurken empfiehlt

Franz Köhr, Kirchgasse 35. 15321

Zwei zweithürige Kleiderschränke, sechs Polsterstühle, ein Plattsen, eine Kinderbettstelle, mehrere Kohlenkasten zu verkaufen Nerostraße 36. 15460

Ein Kinderwägelchen ist zu verkaufen Friedrichstraße 28. 15448

Ein neues Kanape mit braunem Damast überzogen ist Wellritzstraße 4 zu verkaufen. 15509

Junge Holländer Kanarienvögel (Hahnen) sind zu verkaufen Stiftstraße Nr. 4, 3. Stock. 15499

Eine schöne aufgezogene Distelfinke mit Käfig zu verl. Röderallee 8. 15507

Ein Brand harter Feldbachsteine ist billig zu verkaufen. N. Exp. 15313

Buklumpen sind zu haben Metzgergasse 29. 15506

Zu verkaufen ein schöner Ader mit 10 großen Aepfelbäumen feinsten Sorte durch Gärtner König, Mainzerstraße 4. 15487

Ein Garten, $\frac{1}{2}$ bis $\frac{3}{4}$ Morgen haltend, mit bewohnbarem kleinem Häuschen ist zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Langgasse 19. 15311

Neugasse 14 sind Peseäpfel per Kumpf 5 kr., sowie alle Sorten Stroh zu haben. 15495

Reife Tafeltrauben, täglich frisch vom Stock, per Pfund 12 kr., sind zu haben Mainzerstraße 16. 15497

Metzgergasse 30 sind Peseäpfel per Kumpf 5 kr. zu haben. 15491

Häfnergasse 15 sind Bestebirnen und Aepfel zu haben. 15521

Marktstraße 26 sind Peseäpfel per Kumpf 5 kr. zu haben. 15521

Bierstadterstraße 2 sind Pese-Aepfel per Kumpf 3 kr. zu verkaufen. 15484

Metzgergasse 29 sind Aepfel per Kumpf 6 kr. und Kochbirnen per Kumpf 8 kr. zu haben. 15506

Gute gepflückte Frühäpfel per Kumpf 8 kr., Peseäpfel 5 kr. sind zu haben Röderallee 8. 15507

Römerberg 24 sind Kochbirnen per Kumpf 8 kr. und Pese-Aepfel 4 kr. zu haben. 15407

T a g e s - K a l e n d e r.

Das Museum der Alterthümer
(Wilhelmstraße 7)
ist geöffnet: Montags, Mittwochs und
Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr.

Die Königliche Landesbibliothek
(im dritten Stock)
ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Frei-
tag Vormittags von 10—12 und Nach-
mittags von 2—5 Uhr.

Die Bildergalerie
(Wilhelmstraße 7, Parterre)
ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mitt-
wochs und Freitags Vormittags von
11 bis 4 Uhr Nachmittags.

Heute Donnerstag den 20. August.

Musik am Kochbrunnen
Morgens 6 Uhr.

Wahl der Abgeordneten
und Stellvertreter zur Veranlagung der
Gewerbesteuer Seitens der Klasse A II
Vormittags 10 Uhr, in der Mittelschule
auf dem Markt.

Tägliche Posten vom 1. November.
Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.
Frankfurt (Eisenbahn).
Morg. 6¹⁰, 8⁵, 11⁵, 12¹⁰. Morg. 7⁰⁰, 10²⁵, 11³⁵.
Nachmittags 2¹⁵, 3⁴⁵, Nachm. 1, 3¹⁵, 4²⁰, 5¹⁰,
6³⁰, 8⁵⁰. 7³⁵, 10¹⁵.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).
Nachmittags 5⁰⁰. Morgens 10¹⁵.

Schwalbach, Diez (Eilwagen).
Morgens 8³⁰. Nachmittags 4³⁰.

Schwalbach (Eilwagen).
Nachmittags 5³⁰. Morgens 8⁴⁵.
Rüdesheim, Limburg, Weglar (Eisenbahn).

Morgens 6¹⁰ } Fahrpost. Morg. 11²⁵ } Fahr-
Nachm. 2¹⁵, 5 } Nachm. 4³⁰ } post.
Morg. 8¹⁵, 11²⁵ } Briefpost. Morg. 9¹⁰, 11²⁵ } Brief-
Nachm. 2¹⁵, 3, 5 } Nachm. 2¹⁰, 6⁴⁰, 9 } post.
bis Limburg. 10³⁵.

Nachmittags 7³⁰ Briefpost nach Ems.

Englische Post (via Ostende).
Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6, 11¹⁵ mit Ausnahme
Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)
Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.
Morgens 11²⁵. Nachmittags 1.

Nachmittags 3⁴⁵, 8⁵⁰, 10. Nachmittags 4.

Post nach Norddeutschland.
Nachmittags 3⁴⁵, 8⁵⁰, 10 Morgens 8, 11²⁵.

Cursaal zu Wiesbaden.
Nachmittags 4 Uhr: Concert.
**Allgemeiner Vorschuss- und Spar-
Cassen-Verein.**

Abends 8 Uhr: Vorstandssitzung.
Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8 Uhr: Gesang und deutsche
Sprache.

Katholischer Kirchenchor.
Abends 8¹⁵ Uhr: Probe in der Schule
auf dem Markte.

Turnverein.
Abends 8³⁵ Uhr: Gesangsprobe.
Mannschaft des Feuerwehrraums.
Abends 9 Uhr: Versammlung im Lokale
des Herrn Baum, Schwalbacherstraße.

Königliche Schauspiele.
Heute Donnerstag: Die bezähmte
Widerspenstige. Lustspiel in vier
Aufzügen von Shakespeare. Nach der
Schlegel'schen Uebersetzung für die Bühne
eingesetzt von Deinhardtstein.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6, 8¹⁵, 10¹⁵, 11²⁵.
Nachmittags 3, 5, 7²⁰, 9³⁰.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8¹⁵, 9¹⁰, 11²⁵,
Nachmittags 2¹⁰, 3⁴⁰, 6⁴⁰, 9, 10³⁵.

**Dampfschiff-Verbindung zwischen der
Station Rüdesheim und der Station
Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.**

**Verbindung mit der Rheinischen Bahn
Coblenz, Ebern u. über die feste
Rheinbrücke bei Coblenz.**

Lannus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6¹⁰, 8⁵, 9³⁰, 11²⁵.
Nachm. 12¹⁰, 2¹⁵, 3⁴⁵, 5⁴⁰.
Abends 6³⁰, 8⁵⁰, 10³⁵.

*) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7³⁰, 8²⁵, 10³⁵, 11³⁵.
Nachmittags 1, 3¹⁵, 4²⁵, 5³⁰.
Abends 7³⁵, 9⁴⁰, 10¹⁵.

*) Schnellzüge.

Frankfurt 18. August.

Pistolen	9 fl. 48	— 50 kr.
Holl. 10 fl.-Stücke .	9 " 54	— 56 "
20 Fres.-Stücke . .	9 " 29 ¹ / ₂	— 30 ¹ / ₂ "
Russ. Imperiales . .	9 " 48	— 50 "
Preuss. Fried. d'or . .	9 " 58 ¹ / ₂	— 59 ¹ / ₂ "
Dulaten	5 " 36	— 38 "
Engl. Sovereigns . .	11 " 54	— 58 "
Preuss. Cassenscheine	1 " 44 ⁷ / ₈	— 45 ¹ / ₈ "
Dollars in Gold . .	2 " 27	— 28 "

Amsterdam 100 G.	
Berlin 105 ¹ / ₈ B.	
Cöln 105 ¹ / ₈ B.	
Hamburg 88 G.	
Leipzig 105 B.	
London 119 ⁵ / ₈ s. ³ / ₄ b.	
Paris 95 ¹ / ₈ b.	
Wien 104 ¹ / ₄ s. ³ / ₈ b.	
Disconto 3 ⁰ / ₈ G.	(Mit 2 Beilagen.)

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag

(I. Beilage zu No. 195)

20. August 1868.

Im Kursaale zu Wiesbaden

Samstag den 12. September

erstes und einziges **CONCERT** von

Christine Nilsson.

Männergesangverein „CONCORDIA“.

Sonntag den 23. August 1868:

Gedächtnißfeier der Fahnenweihe.

Grosses

Vocal- & Instrumental-Concert

unter der Direction des Herrn **Jean Grimm,**

im Gartenlocale zur Dietenmühle.

Zum Vortheile für die durch Hagelschlag betroffenen Gemeinden
in den Aemtern Selters, Hachenburg und Limburg
(Provinz Nassau).

Das Concert-Programm wird durch Plakatztettel veröffentlicht.

Nach dem Concerte findet im Saale zur Dietenmühle ein

B A L L

statt. —

Eintrittspreise für Concert à Person 12 fr., Subscriptionspreis für
Ball 48 fr. — Karten für Concert zu haben bei Optikus Höhn, Langgasse 7,
Kaufmann Böw, Marktstraße 28, und am Concerttage im Garten zur
Dietenmühle. — Concert-Anfang Nachmittags 4 Uhr.

455

Der Vorstand

des Männergesangvereins **CONCORDIA.**

J. Sachs, H. Schwalbacherstraße 5, 1 Stiege hoch,

empfiehlt gutes Mittagessen zu 14 fr., Abendessen nach der Karte.

Die noch auf Lager habende Plüsch-, Damast- und Polstermöbel, sowie
Kastenumöbel verkaufe, um damit zu räumen, zu herabgesetzten Preisen aus.

15437

H. Heltz, Louisestraße 32.

Aux Fabriques de Lyon,

Maison française,

8 Taunusstrasse 8.

Französische gewirkte **Cachemir-Long-Châles**, medaillirte
 Muster aus der Ausstellung zu 150 fl. und 180 fl.;
 ditto dunklere Farben zu 60 und 70 fl.;
 ditto Werth 70 fl., verkauft zu 42 fl.;
 ditto gestreifte zu 12 fl.;

schwarze gestricke **Cachemir-Châles** von 5 fl. 30 fr. an;

Foulard-Kleider von 14 fl. an das Kleid;

ditto indische, von 21 fl. an das Kleid;

Taffetas jardinière haute Nouveauté zu 23 fl. 20 fr. das Kleid;

Grisaille chinée, rayée & à Carreaux erste Qualität zu 25 fl.
 das Kleid;

schwarzer **Faille** von 2 fl. 48 fr. an der Mètre;

schwarzer **Choner Taffetas**, gute Qualität für Confection und Kleider,
 von 2 fl. 20 fr. an der Mètre;

Sultane in allen Farben zu 4 fl. 30 fr. das Kleid von 15 Ellen;

Jardinière, elegante Stoffe für Kleider zu 4 fl. 30 fr. das Kleid;

Lainos parisien, das Kleid von 15 Ellen zu 3 fl.;

Foulard de laine, sehr schöne Stoffe, Werth 10 fl., zu 5 fl.
 24 fr. das Kleid;

Louisiane, Frühjahrsstoffe, zu 5 fl. 30 fr. das Kleid;

schwarze, französische **Alpaga**, schöne Qualität von 36 fr. an den Mètre;

Spitzen-Châles von 4 fl. 30 fr. an;

Spitzen-Rotondes von 12 fl. an;

Spitzen-Schirm-Ueberzüge von 1 fl. 45 fr. an;

eine große Auswahl in **Lama-Châles**, **Rotondes**, **Paletots**
 aller Art, **Tuniques**, **Robes** etc. etc. zu wahren Fabrik-
 preisen;

fertige **Damenkleider** von 3 Thaler an;

große Auswahl seidener **Jacken** und **Pale-
 tots** von 3 Thaler an.

NB. Eine Parthie französische, gewirkte **Long-Châles**, zurück-
 gefetzte Mustern, sehr schöne Qualität, zu 20 fl. 348

Maurice Ulmo,

fabrique de soieries, rue Bourbon 35 Lyon.

Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen aller Arten **Damen-Kleider**, unter Zusicherung reeller und pünktlicher Bedienung. Auch werden daselbst alle vorkommenden **Maschinen-Nähereien** schnell und pünktlich besorgt.

Frau M. Hübinger, Weisbergstraße 14, 2 Stiegen hoch. 15157

Sämmtliche noch auf Lager habende

Sommer-Damenkleiderstoffe,

fertige Unterröcke,

Cachemir-Châles, farbig,

verkaufe wegen vorgerückter Saison zu

herabgesetzten festen Preisen.

Chr. Julius Schröder,

15096

8 große Burgstraße 8.

Visitkarten

werden billigt angefertigt in der Lithographischen Anstalt von

13091

Joseph Ulrich, Kirchgasse 6.

Soll. Käse,

Rahmkäse (Fromage de Normandie),

Rahmlinge (sogen. Spuntenkäs),

Fromage de brie,

Emmenthaler Käse,

empfehl

F. L. Schmitt. 15193

Hôtel Steinheimer in Oestrich.

Ich bringe meinen Gasthof (dicht am Rhein) einem geehrten Publikum in empfehlende Erinnerung.

13194

C. J. B. Steinheimer in Oestrich im Rheingau.

Kreuznacher Mutterlauge

mpfehl

A. Moos, Kirchgasse 19. 14909

Herrnhemden, Kragen und Halsbinden

empfehle in Auswahl zu billigen Preisen.

Philipp Sulzer, Langgasse 13. 14679

Für Gicht- u. Rheumatismus-Leidende.

Waldwoll- oder Niefelnadel-Extract zu Bädern die Flasche zu 30 fr. empfiehlt

13574

Joseph Wolf,
Langgasse 1.

Lampenschirme

in großer Auswahl und neuen Mustern billigst bei
15458

Gebr. Otto, Schillerplatz 3.

Orhofst-Bäcker

werden zu kaufen gesucht Heleniumstraße 1.

15434

Carl Gregor, Kaufmann aus Wien,

ist hier angekommen und hat ein großes Sortiment Galanterie-Waaren feinsten Art zum Verlaufe für kurze Zeit ausgestellt, als: Feine Holz- und Ledergegenstände, Meerschammpfeifen, Cigarrenspitzen, Stöcke, Reise- und Offizierstaschen, Fächer, Portemonnaies, Cigarren-Stuis, ganz feine Herren- und Damenstiefletten 2c. 2c.

Das Verkaufsortal befindet sich Langgasse im „schwarzen Bären“ Parterre (vis-à-vis der „goldenen Krone“).

15459

Bei dem Aufhören meiner Geschäftsverbindung mit dem Herrn L. Bausch in Wiesbaden, finde ich mich veranlaßt, hierdurch zur Anzeige zu bringen, daß ich dem Herrn **A. Brunnenwasser** zu Wiesbaden, Langgasse 47, die alleinige Niederlage des ächten **A. W. Bullrich'schen Universal-Reinigungssalzes** übergeben habe und bitte ich die verehrlichen Abnehmer, welchen an einer unverfälschten Waare gelegen ist, dem Herrn A. Brunnenwasser ihre Aufträge zuzuwenden.

Berlin, im August 1868.

A. W. Bullrich
nam: *J. C. Pegmann*

15454

Hoflieferant.

Für Schreiner!

Eine **Schweißmaschine** und eine **Bandsäge** sind zu verkaufen Louisenstraße 32.

15437

Brockhaus Conversations-Lexikon (12 Bände) ist für fünf Gulden, **Schiller** (12 Bände) für 2 fl. zu verkaufen bei

15439

J. Haberstock, Platterstraße 1.

Platterstraße 1 sind einthürige **Kleiderschränke** zu 10 fl., **Strohstühle** zu 2 fl. (schön und gut), sowie **Rohr- und Bretterstühle**, **Bettstellen**, **Spiegel**, **Koffer**, **Kommode**, **Tische** zu verkaufen.

15440

Am Kirchhofweg auf meinem **Holzplaz** sind alle Sorten **Borbe**, **Latten**, **Doppeldiele**, **Schalterbäume**, **altes Bauholz**, **alte Fenster**, **Jalousieläden** und **Thüren** zu verkaufen. Auch steht ein **zweithüriger Kleiderschrank** zu verkaufen.

12682

J. Vogel.

Cäcilien-Verein.

Samstag den 22. August Nachmittags 4 Uhr:

Stiftungsfest auf der Dietenmühle.

Zutritt haben die Vereinsmitglieder, deren Angehörige und solche von ihnen einzuführende Fremden, die nicht in der Lage sind Vereinsmitglieder zu werden.

15394

Der Vorstand des Cäcilien-Vereins.

Die Mannschaft des Feuereimertransports

wird zu einer wichtigen Besprechung auf Donnerstag den 20. d. M. Abends 9 Uhr in die Wirthschaft des Herrn Baum, Schwalbacherstraße, eingeladen.

15349

Restauration u. Gartenwirthschaft Dietz, Friedrichstraße 6.

Heute Abend:

15463

Gesangs-Soirée

von dem Comiker Robert Nühle, der Vocalsängerin J. Nühle und dem Sänger Eduard Gasser aus Throl.

Magazin für Holzschniberei,

Tannstraße 9.

Neu angekommen: Eine reiche Auswahl größerer Spielwerke mit Mandoline, Voix celestes, Tambour, Timbres &c.

15248

Max Jungé.

11 Ellenbogengasse 11.

Porzellan-Malerei.

Zu äußerst billigen und festen Preisen

verkaufe, um mir meinen bevorstehenden Umzug zu erleichtern, eine große Parthie zurückgesetzter Porzellanwaaren von den feinsten bis zu den gewöhnlicheren; besonders mache aufmerksam auf schöne billige Kaffee-Servicen u. d. gl., ebenso auf mein Lager schwabwälder feuerfester Kochgeschirre.

15477

J. P. F. Hastert.

11 Ellenbogengasse 11.

Ein sehr schöner antiker Schrank mit Aufsatz ist zu verkaufen im Laden Louisenstraße 32.

15437

Kölner- und Frankfurter Dombauloose à 1 Thlr. zu haben Langgasse 27 in der Expedition des Wiesbadener Tagblatts.

Abfahrten und Passagepreise der Dampfschiffe von Bremen nach New-York.

		Zwischendeck.	2te Cajüte.	1ste Cajüte.
Sonnabend 15. August	D. Hanja	55 Thlr.	100 Thlr.	165 Thlr.
" 22. "	D. Amerika	55 "	100 "	165 "
" 22. "	D. Strassian	50 "	100 "	150 "
" 29. "	D. Weser	55 "	100 "	165 "
" 29. "	D. Smidt	45 "	50 "	100 "

Segelschiffe am 1. und 15 jeden Monats zu billigsten Preisen.
Näheres bei dem concessionirten Agenten

Philipp Nagel in Wiesbaden,
14533 Friedrichstraße 28.

Liebig's Fleisch-Extract,

Liebig's Extract of Meat Company, Limited, London.

Haupt-Niederlage bei **A. Schirg**, Schillerplatz 2.

Niederlagen bei **A. Cratz**, Langgasse 39; **Gottfr. Glaser**, Metzgergasse 5;
Dr. Hoffmann, Hirschapotheke, Marktstraße 27; **Dr. Lade's** Hofapotheke, Lang-
gasse 15; **Amtsapotheke** Schellenberg, Langgasse; **H. Sulzer**, Burgstraße;
A. Victor, Dohheimerstraße 14; **W. Victor**, Marktstraße 38. 13689

Rothwein-Verkauf, Mainzerstraße 16.

Oberingelheimer 62r, per Litre mit Glas 1 fl.

ditto 65r, "aus "Herzoglicher" Domaine, 3/4 Litre 2 fl. 45 fr.

Wismannshäuser 62r, aus "Herzoglicher" Domaine, 3/4 Litre 2 fl. 45 fr.

Niederlagen dieser Weine befinden sich bei

Adolph Becker, Schwalbacherstraße 31, und bei
11526 **C. W. Schmidt**, Goldgasse 2.

Chr. Maurer, Langgasse 2,

empfehl't sämtliche Kurz- und Modewaaren zu billigst gestellten
Preisen. 495

Weisse Shirting-Röcke

à 1 fl. 45 fr., mit Volant à 3 fl., neueste Façon, empfehl't

14308

G. W. Winter, Webergasse 5.

Eine große Auswahl in grauen und schwarzen **Casting-Kinder-** und
Damenstiefeln, **Lederschuhe** für Kinder von 24 fr. an bis zu den feinsten
Sorten, **Herren-, Damen- und Kinderpantoffeln** in Stramin, Plüsch,
Saffian und **Casting** billigst bei

525

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Originale und Copien von Zeichnungen aller Art, zu Bunt- und Weiß-
stickereien, **Namen**, **Soutage-Verzierungen** zu **Damen-Garderoben** etc., sind stets
vorräthig und werden nach Wunsch gefertigt von **Amalie Scheuer**,
Faulbrunnenstraße 10. 10981

Einrahmungen für Photographien, Kupferstiche, Delbilder, **Sickereien** etc. etc.
empfehl't billigst **C. Schellenberg**, Goldgasse 4. 451

Corsetten und Crinolinen

für Damen und Kinder, auch Cordelleibchen nach den neuesten französischen Façons billigt bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.** 525

Condensirte Milch,

Lait condensé,

Condensed Milk,

empfehl

A. Schirg, Schillerplatz 2.

527

Aquarellfarben

feinster Qualität, dergleichen in Tuben einzeln und in Blechkästen mit Palette, sehr gute Schülerfarben à 1, 2 u. 4 fr., feinste Aquarellpinsel, Skizzenbücher, Zeichenpapier, Zeichenbleistifte etc. etc. empfiehlt billigt

541

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

9 Ellenbogengasse 9.

Ph. Vef, Schuhmacher,

empfehl sein Lager, gut assortirt in allen Herren- und Damenschuhen und Stiefel, Pantoffeln und Kinderstiefel in selbstverfertigter Waare und großer Auswahl zu billigen Preisen. Bestellungen nach Maß oder Reparatur werden in kürzester Zeit prompt und billig geliefert.

11010

Bergmann's Bahnseife und Bahnpasta,

weltbekannt und allgemein beliebt à Stück 18 und 24 fr. bei

527

Anton Schirg.

Empfehlung.

Marktstraße 24, 3 Stiegen hoch, werden Herrenkleider neu angefertigt, verändert und gereinigt.

531

Leinen und Shirtings, Herrenhemden, Kragen, Manschetten und Halsbinden habe in großer Auswahl erhalten und empfehle solche billigt.

226

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Züher,

Waschblüten, Eimer, Brenken, Kinderbadeblüten, Butterfässer, Fruchtmaße, Schaufeln, Schleier, Wannen, alle Sorten hölzerne Küchengeräthe, Holzschuhe, Flechthorn, Vogelkäfige und Hecken, Schachteln, Schubladen, Tafeln, Griffel, Strohmatte, Mansefallen, Obsthorten, alle Sorten Siebe mit Draht-, Haar- und Holzböden, Gewebe in Messing- und Eisendraht; Drahtgeflechte in jeder Art empfiehlt

530

Louis Krempel, Langgasse 6.

Kammerjäger Mandt wohnt Marktstraße 12 und empfiehlt sich im Vertilgen allen Ungeziefers.

7636

Lohnfuchen

sind wieder fortwährend per Hundert 48 fr. zu haben bei **Fr. Kässberger, Webergasse 33.**

13692

Ein sehr rentables und frequentes dreistöckiges, zu jedem Geschäftsbetrieb geeignetes Wohnhaus nebst neugebautem Seitenbau ist Familienverhältnisse wegen sofort zu verkaufen. Näh. Exped.

14941

Ein in gesunder Lage gelegenes Wohnhaus mit 2 Gärten ist unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Exped.

10371

- Hochstätte 18 sind **Reiseäpfel** zu 4 fr. und **Rothbirnen** zu 8 fr. per Kumpf zu haben. 15412
- Gepflückte **Äpfel** zu 10 fr. und **Reiseäpfel** zu 6 fr. sind zu haben Saalgasse Nr. 2. 15372
- Süßäpfel** zu 4 und 9 fr. per Kumpf zu haben Steingasse 11. 15462
- Steingasse 24 sind **Reiseäpfel** per Kumpf 4 fr. zu haben. 15471
- Schöne **Reiseäpfel** per Kumpf 4 fr. sind zu haben Stiftstraße 9. 15443
- Heidenberg 17 sind **Reiseäpfel** per Kumpf 4 fr. zu haben. 15447
- Kirchgasse 37 sind sehr gute **Rothäpfel** per Kumpf 5 fr. zu haben. 15441
- Gebrochene **Äpfel** zu 8 fr., sowie **Reiseäpfel** zu 5 fr. per Kumpf sind fortwährend zu haben Röderstraße 19. 15436
- Röderstraße 17 sind fortwährend gute **Äpfel** per Kumpf 5 fr. zu haben. 15456
- Nerostraße 42 sind **Reiseäpfel** per Kumpf zu 4 fr. und gute **Rothbirnen** per Kumpf zu 8 fr. zu haben. 15455
- Römerberg 34 sind schöne gebr. **Frühäpfel** per Kpf. 7 fr. zu haben. 14347
- Reiseäpfel** per Kumpf 4 fr. sind zu haben Gartenstraße 5. 15358
- Langgasse 21 im Hinterhaus sind **Äpfel** und **Birnen** sind zu verk. 15370
- Im Gartenhaus an der Viebricher Chaussee, unterhalb der Adolphshöhe, sind **Frühäpfel** per Kumpf zu 8 und 5 fr. zu haben. 15422
- Sehr gute **Rothbirnen** sind zu verkaufen Steingasse 8. 15409
- Ameisenspiritus** ist acht zu haben bei J. Becker, Schachtstr. 13. 15430
- Reiseäpfel** per Kumpf 5 fr. sind zu haben Marktplatz 12. 15425
- Hochstätte 9 sind **Frühäpfel** per Kumpf 9 und 5 fr. zu haben. 15411
- Römerberg 7 sind gute **Äpfel** zu 10 und **Reiseäpfel** zu 5 fr. zu haben. 15384
- Rothbirnen** und alle Sorten **Äpfel** sind zu haben Herrnmühlgasse 2. 15385
- Römerberg 6 sind gepflückte **Frühäpfel** per Kumpf 10 fr. und **Reiseäpfel** per Kumpf 6 fr. zu haben. 15057
- Eine große Quantität schöne **Mirabellen** und **Reineclanden** sind von den Bäumen zu verkaufen. Näh. in der Exped. d. Bl. 505
- Friedrichstraße 30 sind **Kartoffeln** per Kumpf 7 Kreuzer, per Centner 1 fl. 25 fr., sowie **Äpfel** per Kumpf 5 und 8 Kreuzer zu haben. 15001
- Reiseäpfel** per Kumpf 5 fr., gebrochene **Äpfel** per Kumpf 8 fr. empfiehlt H. Wengandt, Neugasse 2. 15406
- Süßer **Äpfelmost** per Schoppen 3 fr., per Maas 10 fr., ist zu haben Rheinstraße 36. 15408
- Ein **Kanape** mit braunem Damast zu verkaufen Schillerplatz 3. 15414
- Eine **Schmetterlingsammlung** von nahe tausend Stück ist Feldstraße 8, eine Treppe rechts, billig zu verkaufen. 15318
- Zimmerpäne** sind zu haben bei Heinrich Morasch. 15387
- Emserstraße 27b im Garten wird feine **Wasche** gut und billig gewaschen. 15261
- Eine **Waage**, welche 200 Pfund auswiegt, ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 15310
- Eine **Grube Mergelerde** ist zu verkaufen Nerostraße 27. 15337
- Hochstätte 28 ist fortwährend **Heu**, **Safer** und **Stroh** zu beziehen. 13779

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag

(II. Beilage zu No. 195)

20. August 1868

An die Bewohner unserer Stadt

erlaubt sich das ergebenst unterzeichnete Direktorium des hiesigen Cur-Vereins ein Ersuchen zu richten, welches, so hoffen wir, die Billigung aller wohlmeinenden Einwohner Wiesbadens finden wird.

Es wird in letzterer Zeit vielfältig Klage erhoben über den überhandnehmenden Besuch der Cur-Anlagen während der Garten-Concerte Seitens des hiesigen Publicums und zwar vornehmlich desjenigen aus der gewerbetreibenden und dienenden Classe.

Die vorhandenen Stühle und Sitzplätze in nächster Nähe der Restaurations-Localitäten sind, ebenso wie die Garten-Concerte selbst, zunächst für die Curgäste unserer Stadt bestimmt und veranstaltet, es erscheint daher als eine Pflicht der Einwohnerschaft eines Badeortes, die nöthigen Rücksichten in ausgedehntestem Maasse walten zu lassen.

Wir erlauben uns daher, den Bewohnern unserer Stadt, vornehmlich den **Dienstherrschaften, Meistern und Gewerbetreibenden** das **dringende Ersuchen** auszusprechen, ihrerseits soviel als möglich zur Beseitigung des gerügten Uebelstandes beizutragen. Eine **entsprechende Belehrung der Untergebenen und Dienstleute** dürfte leicht dahin wirken, die Curgäste in ihre vollen Rechte einzusetzen und ein Ueberhandnehmen jener Klagen zu vermeiden, welche nur geeignet sein können, unsere schöne Curstadt zu schädigen.

Wir bitten um eine möglichst **allseitige Berücksichtigung** dieser Bitte, zu welcher uns das warme Interesse für die Förderung unseres Curverkehrs veranlaßt.

Wiesbaden, den 5. August 1868.

Das Direktorium des Cur-Vereins:

Dr. Pagenstecher. Chr. Krell. Philipp Febr.
F. Heyl. C. Mühl. 443

Mineral- und Süßwasserbäder

werden mit oder ohne Wanne in jedem beliebigen Wärmegrad geliefert durch
Ad. Blum, Ecke der Gold- und Metzgergasse 37. 7356

Für Gastwirthe u. Privat-Haushaltungen.

Porzellan: Ganz starke doppel dicke Hotel-Teller (flach und tief), sowie Dessert-Teller, ovale und runde Platten, Kaffee-, Chocolate- und Pouillon-Tassen, sowie alle sonstige Gebrauchsartikel in Glas und Porzellan empfiehlt billigst **M. Stillger, Häfnergasse 18.** 14514

Zwei **Porzellanöfen**, Newwieder Fabrikat, (Holzfeuerung) sind billig zu verkaufen Langgasse 27.

Frankfurter Lagerbier per Flasche 7 fr.
Wiener Märzenbier " " 10 "
Erlanger Lagerbier " " 10 "

empfehlte **J. Adrian**, Marktstraße 36 vis-à-vis der Hirschapotheke. 15042

Wein-Essig, chemisch rein,

in anerkannt vorzüglicher Qualität (zum Einmachen garantirt für Haltbarkeit)
 empfehle ich bestens

Schierstein a/Rh.

Martin Prinz, Weinessigfabrik. 13174

Badenbäder

liefert mit Pferd billigt

W. Hahn, Saalgasse 22. 12239

Prima weiße Kernseife, Prima-Nichtenkernseife, Prima-Harzseife,
 Secunda-Kernseife, weiße geruchlose Seife, braune Seife,
 Soda, Stärke, Prima-Stearin- und Talglichter, sowie Parfümerien
 in großer Auswahl empfiehlt billigt

Friedrich Schleucher, vormals E. Wolf,
 13653 Michelsberg.

Geben eine große Parthie Kleiderstoffe in allen
 Arten, à 12 fr. die Elle, erhalten.

14396

J. Astheimer, Kirchgasse 32.

Ich empfehle mich in allen vorstehenden Fagenearbeiten, im Umsetzen
 von Porzellanöfen und im Repariren; auch werden Bestellungen für neue
 Öfen freudlichst entgegengenommen.

F. Riefstahl, Fagenearbeiter, Röderallee 24. 14355

Weisse Chiffons & Shirts

empfehle ich bei Abnahme von $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{2}$ Stücken die Elle à 11, 12, 13, 14,
 15, 16, 18, 20 bis 30 fr. in äußerst schöner preiswürdiger Waare.

15074

G. W. Winter, 5 Webergasse 5.

Photographie-Albuns mit und oh Musik in
 elegant geschnittenen Holzdecken empfiehlt

15248

Max Junge.

Ruhrkohlen, anerkannt I. Qualität,

können von heute an direct vom Schiffe billig bezogen werden. Bestellungen
 werden entgegengenommen Dohheimerstraße 10 und Diezgergasse 3 bei Aug. Koch.
 Wiesbaden, den 17. August 1868.

P. Koch. 528

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Stückkohlen

in stets frischer Qualität, empfiehlt

G. D. Linnenkohl,

14551

Ecke der Ellenbogengasse 15 — Nerostraße 48.

Beidigter Reihhausmaler **W. Hack** wohnt Häfnergasse 10.

531

18 Langgasse 18.

Durch vortheilhafte Ankäufe gegen baare Cassa ist es mir möglich, eine Parthie **Cigarren** (ca. 25 Mille) in 5 verschiedenen Sorten, wovon bisher das Stück 3 bis 4 kr kostete, zu 2 kr. per Stück abzugeben.

Alle Diejenigen, welche eine billige und ausgezeichnete Cigarre rauchen wollen, lade ich deshalb ein, einen Versuch bei mir zu machen, um sich von der Güte dieser Waare zu überzeugen.

15341

J. C. Roth, Langgasse 18.

Eine große Auswahl **Glace-Handschuhe**, sowie **Herrn- und Damenbindchen**, **Kragen u. Stulpen** sind angekommen und empfiehlt zur geneigten Abnahme die Kurz- und Modehandlung von

15348

F. Riehl, Posamentir, Langgasse 29.

Großes Gardinen-Lager

zu äußerst billigen Preisen bei

10790

H. W. Erkel, Webergasse 4.

Wegen vorgerückter Sommer-Saison verkaufe sämtliche noch vorrätthige **Sommerartikel**, wie:

Complete Herren-Anzüge, schöne **Jaquets** und **Paletots** nach dem neuesten Schnitt zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

L. Hirsch,

14926

Langgasse 8d, vis-à-vis der Hofapotheke.

Goldgasse
12,

Karl Eichhorn,

Goldgasse
12,

empfehle sein wohlassortirtes

Korbwaaren- und Korbmöbel-Lager

zu äußerst billigen Preisen.

NR. Reparaturen werden schnell und pünktlich besorgt.

15164

Für Wirthe und Deconomen.

Bei meiner Dampfjägemühle können **Äpfel** &c. schnell und billig gemahlen und gefelstert werden, wozu mehrere Kellern und Äpfelmühlen bereit stehen.

15109

W. Gail, Dogheimerstraße 29 a.

Frische Butter und Eier fortwährend zu haben bei **Joh. Kremer**, Faulbrunnenstraße 3 im Hinterhaus.

15191

Drei neue **Gobelbänke** sind billig zu verkaufen bei **Jakob Albrecht** in Eltvile.

15131

Durch das Kommissions- und Agentur-Geschäft von G. Buchenauer, Röderberg 12, werden alle Aufträge für hier und in's Ausland unter strengster Verschwiegenheit besorgt. 15451

Kind in Pension gesucht.

Eine gebildete Familie wünscht ein Kind (mindestens 3 Jahre alt) in Pension zu nehmen. Näheres in der Exped. 15472

Es wird ein Kind in Pflege genommen Oberwebergasse 49. 15453

Eine kleine schwarzhaarige Hündin mit rothem Sammtkollarsband ist zuge-
laufen und kann gegen die Einrückungsgebühren Friedrichstraße 7 abgeholt
werden. 15442

Gefunden wurde ein Fächer. Abzuholen Röderstraße 39 im 2. Stock. 15509

Leske's Spielbuch für Mädchen

wurde an der „Schönen Aussicht“ von einem Kinde verloren. Der redliche
Finder wird gebeten, das Buch gegen Belohnung in der Exped. d. Bl.
abzugeben.

Verloren ein rothes Maroquin-Brieffäschchen, ent-
haltend einige Briefe und Visitenkarten mit dem Namen
H. Cahn. Gegen Belohnung abzugeben bei
Bernh. Jonas, Langgasse 35. 15502

Ein grünledernes Brief- und Geld-Mäppchen, enthaltend Paß, Gewerbe-,
Geschäfts- und Privatkarten, wurde gestern in der Nähe des Kurstaals oder
des Bücher'schen Bierkellers verloren. Der redliche Finder wird gebeten, das-
selbe gegen angemessene Belohnung im grünen Wald abzugeben. 15438

Am Sonntag wurde ein Lehrgeldschein verloren. Abzugeben gegen
Belohnung in der Expedition d. Bl. 15514

Verloren wurde am 12. August eine weiße Shirting-Jacke. Der ehrliche
Finder wird dringend gebeten, dieselbe Elisabethenstraße 7a im Hinterhaus
gegen eine Belohnung von 5 fl. abzugeben. 15511

Eine anständige Frau sucht Monatstelle. Näh. Expedition. 15167

Eine geübte Büglerin wird auf gleich gesucht. Näh. Exped. 15475

Ein Monatmädchen wird gesucht. Näheres Expedition. 15480

Ein perfectes Bügelmädchen sucht noch einige Tage besetzt zu haben. Näh.
Faulbrunnenstraße 4, eine Stiege hoch. 15505

Stellen-Gesuche.



Gesucht.

Ein reinliches, solides Mädchen sucht eine
Stelle auf gleich. Näheres Friedrichstraße 28
im 3. Stock. 15461

Ein anständiges Mädchen, welches nicht unerfahren in der
Küche ist, sucht sogleich in einer kleinen Haushaltung eine Stelle.
Gefällige Nachfrage Saalgasse 14 im Laden. 15249

Ein braves, anständiges, solides Mädchen sucht eine Stelle
als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näh. Hirschgraben 14. 15481

Ein braves, fleißiges Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine
Stelle. Näheres Schachtstraße 7 im 3. Stock. 15503

An experienced and accomplished governess seeks a reengagement.
Thorough English, perfect French (as a native) good music, Italian
and German. A liberal salary. Näheres a. b. Exped. 15508

Ein gewandtes Mädchen, welches längere Zeit als Zimmermädchen diente, sucht eine passende Stelle als Zimmer- oder Hausmädchen und kann sofort eintreten. Näheres bei Frau Koch, kl. Schwalbacherstraße 9. 15485

Ein Mädchen, welches im Kleidermachen, Bügeln, Frisiren, sowie in allen Handarbeiten erfahren ist, sucht eine entsprechende Stelle. Näheres Röderstraße 33 im Hinterhause. 15488

Man sucht zu einer kleinen stillen Familie ein anständiges Mädchen. Näh. Emserstraße 20a zwei Stiegen hoch. 15482

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Zu erfragen bei Frau Schmidt, kleine Webergasse 3. 15479

Durch das Kommissions- und Stellen-Gesuch-Bureau von G. Buchenauer, Römerberg 12, werden Hausmädchen, Köchinnen, Büffetmädchen, sowie Kellner und Hausburschen auf gleich gesucht. 15451

Ein anständiges Mädchen, welches gegenwärtig eine Stelle als Jose begleitet, sucht ihre Stelle zu verändern. Sie macht perfect Kleider und kann auf's Beste empfohlen werden. Näh. Exped. 15270

Ein braves Dienstmädchen wird auf Mitte September oder October gesucht. Näheres Expedition. 15203

Ein braves Mädchen wird gesucht und kann sogleich eintreten. Näheres Saalgasse 16. 15325

Ein erfahrenes Frauenzimmer (Wittwe), welches etwas französisch spricht und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle als Haushälterin oder Bonne. Das Nähere zu erfragen in der Exped. d. Bl. 15366

Ein Mädchen wird gesucht Adolphsstraße 6, Parterre. 15293

Ein Mädchen, welches in allen Hausarbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle bei erwachsenen Kindern oder als Hausmädchen. Zu erfragen Sonnenbergerstraße 7. 15298

Ein Dienstmädchen wird gesucht Langgasse 2 im 3. Stock. Eingang durch's Thor. 15444

Ein braves israelitisches Mädchen, welches mit der Küche gut umzugehen weiß, wird gegen guten Lohn gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 15445

Dienstmädchen können Stellen erhalten Webergasse 40, Parterre. 15446

Ein zuverlässiges Kindermädchen, welches gute Zeugnisse aufweisen kann, wird gesucht. Nähere Auskunft in der Expedition. 15452

Nerostraße 1 wird ein Mädchen auf gleich gesucht, das kochen und waschen kann. 15493

Friedrichstraße 6 wird ein zu allen Arbeiten brauchbares Dienstmädchen gesucht. 15496

Gesucht ein braves, reinliches Dienstmädchen. Nur solche, mit guten Zeugnissen versehene mögen sich melden Nerostraße 18, 2 Stiegen hoch. 15500

Spengler-Besuch.

Ein tüchtiger Spengler findet dauernde Beschäftigung gegen guten Lohn. Die, welche schon auf Gasarbeit gearbeitet haben, finden Vorzug. Näheres Expedition. 15366

Gesucht ein tüchtiger Fuhr-Knecht.

Eintritt gleich. Wo, sagt die Expedition. 15450

Ein tüchtiger Schmied findet dauernde Beschäftigung bei Schmiedmeister P. Kremer in Destrach, Rheingau. 15435

Ein Schuhmachergeselle auf beiderlei Arbeit wird gesucht. Näh. Exped. 15424

Ein gewandter Herrschaftskutscher mit den besten Zeugnissen sucht eine Stelle.
Näheres Expedition. 15381

Ein tüchtiger Zapfsunge wird gesucht. Wo, sagt die Exped. 14832

Ein junger Mann, welcher schon einige Jahre in einem Spezereigeschäft conditionirt und gute Zeugnisse hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle, um sich weiter auszubilden. Näh. zu erfragen in der Exped. 15473

Ein Fuhrknecht wird gesucht Stiftstraße 16. 15468

Ein Schreiner (guter Arbeiter) wird gesucht. Näh. Exped. 15399

Eine unmöblirte Wohnung gesucht

von 6—8 Zimmern auf 1. October. Adressen bei der Exped. unter W. W. erbeten. 15448

Adelhaidsstraße 8 Bel-Etage ist ein geräumiger Salon mit Schlafzimmer, von jetzt bis Ende 14997

September, möblirt zu vermieten.

Bleichstraße 4 ist ein elegant möblirtes Zimmer an einen Herrn billig zu vermieten; auch wird daselbst eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zu miethen gesucht. 15449

Dogheimerstraße 37a ist ein Dachlogis mit Keller, Waschküche und Bleichplatz auf den 1. October zu vermieten. 15045

Friedrichstraße 27 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 15253

Hainerweg 3 ist eine neu möblirte Wohnung, haut-parterre, 6 Zimmer nebst Küche und Zubehör enthaltend, an ruhige Miether vom 1. September ab zu vermieten. 15313

Heidenberg 8 ist ein möblirtes Dachstübchen zu vermieten. 15494

Kapellenstraße 4 sind möblirte Zimmer gleich zu vermieten. 12764

Louisenstraße 32 Parterre sind zwei auch drei Zimmer, möblirt oder unmöblirt, auf den 1. October zu vermieten. 15437

Mainzerstraße 2 ist auf 1. October ein freundliches Logis für 225 fl. an eine stille Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst Vormittags von 8—10 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends. 15238

Moritzstraße 4 über 3 Treppen ist eine Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche mit Wasserleitung auf 1. September ganz billig zu vermieten. Auch sind daselbst gute Möbel zu verkaufen. 15469

Nerostraße 33 sind zwei unmöblirte Dachstübchen auf 1. October zu vermieten. 15466

Oranienstraße 14 Parterre ein gut möblirtes, großes Zimmer zu verm. 11137

Röderallee 26 sind zwei bis drei freundlich möblirte Zimmer vom September zu vermieten. 15429

Römerberg 21 ist ein Logis zu vermieten. 15476

Stiftstraße 8 ist die Bel-Etage, bestehend in 3 geräumigen Zimmern, Küche, Kammer und sonstigen Annehmlichkeiten mit schöner Aussicht, auf den 1. October zu vermieten. 15504

Taunusstraße 23 Parterre sind 3 große Zimmer auf 1. October zu vermieten, sie sind auch sehr gut zu einem Laden oder Waarenlager zu benutzen. Näheres eine Stiege hoch. 13892

Wellritzstraße 5 Parterre ist ein großes, schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 15433

Wellritzstraße 20, Seitenbau, ist ein möblirtes Zimmer (auf 1. September) zu vermieten. 15492

Eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Zubehör (in einem Seitenbau) ist auf 1. October zu vermieten. Näheres Expedition. 15526

Ein gut möblirtes Zimmer ist mit Kost für 30 fl. monatlich zu vermietthen. Näheres Expedition. 14697

Ein möblirtes Parterrezimmer ist auf den 1. September mit oder ohne bürgerliche Kost zu vermietthen bei W. Münch, kleine Schwalbacherstraße 4. 15457

In einer der besten Lagen Wiesbadens, in der Nähe der Bahnhöfe und dem Regierungsgebäude, ist vom 1. October d. J. unmöblirt zu vermietthen:

Die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Mansarden, Küche nebst Speisekammer, Keller, Holzraum und Mitbenutzung des Gartens;

die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche nebst Speisekammer, Keller, Holzraum und Mitbenutzung des Gartens.

Näheres bei Herrn Fr. Baumann, Friedrichstraße 18. 14976

Ein möblirtes Zimmer ist an eine anständige Dame zu vermietthen. Näheres Expedition. 14480

Zu vermietthen in der verlängerten Rheinstraße, Südseite, der erste und zweite Stock auf 1. October. Näheres bei E. Roth, Steinhauemeister, Schiersteinerweg. 15215

Ein oder zwei reinliche Personen können schönes Logis haben Saalg. 28. 15362

Ein auch zwei Arbeiter können Logis erhalten kleine Schwalbacherstraße 4 im 3. Stock rechts. 15356

Ein Schuhmachergeselle kann Logis erhalten kleine Webergasse 7. 15060

Zwei reinliche Arbeiter können sofort Logis erhalten. Näh. Exped. 15450

Ein Arbeiter kann Logis erhalten Saalgasse 22, 2 Stiegen hoch. 15465

Ein oder zwei Arbeiter können Schlafstellen erhalten kl. Schwalbacherstr. 3. 15515

Ein millionendonnerndes Hoch der Fräulein Anna, Faulbrunnenstraße 6, zu ihrem 20. Geburtstage. Wer ist es? 15474

Herzlichen Glückwunsch der Fräulein L. L. zu ihrem Geburtstage! Von einem stillen Verehrer. 15449

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es dem Herrn über Leben und Tod gefallen hat, unsere gute, liebe Gattin und Mutter,

Henriette Schlink,

geborene Erkel,

nach kurzem Leiden am Dienstag Morgen um 10 Uhr zu sich zu rufen.

Statt besonderer Anzeige diene zur Nachricht, daß die Beerdigung heute Donnerstag Abends 6 Uhr vom Sterbehause, Westritzstraße 2, aus stattfindet.

15464

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Am 18. August Nachts $\frac{3}{4}$ 12 Uhr starb mir mein jüngstes, liebes Söhnchen **Robert.**

Zu der am 21. August Morgens 8 Uhr vom Sterbehause, Schwalbacherstraße 41, aus stattfindenden Beerdigung desselben, erlaube ich mir hiermit geziemend einzuladen.

Aug. Annz. 15490

Todes-Anzeige.

Fremden und Verwandten machen wir hiermit die traurige Anzeige, daß unsere geliebte Mutter und Schwiegermutter,

Srau Auguste Herz,

geb. Röm,

gestern sanft entschlafen ist.

Wir bitten um stille Theilnahme.

Wiesbaden, den 19. August 1868.

Dr. Bernhard Herz, Rechtsanwalt.
Mathilde Herz, geb. Röm.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 20. August Vormittags 9 Uhr vom Sterbe-
hause (Morisstraße 16) aus statt.

15516